

**Gebietsstand**

Alle Angaben in diesem Jahrbuch beziehen sich auf das Gebiet des Freistaates Bayern nach dem Stand vom 31. Dezember 2022, sofern nicht ausdrücklich ein anderer Gebietsstand genannt ist. Vergleichszahlen in den Tabellen für frühere Jahre wurden – wenn nicht anders vermerkt – auf diesen Gebietsstand umgerechnet. Die Daten in den Abschnitten „Kreisübersicht“ und „Regionsübersicht“ beziehen sich auf den Gebietsstand der jeweiligen Erhebung. Ergebnisse für das Bundesgebiet beziehen sich – soweit keine anderen Angaben gemacht werden – auf den Stand nach dem 3. Oktober 1990.

**Quellen**

Die Angaben für Bayern beruhen im Allgemeinen auf Ergebnissen aus den Erhebungen des Bayerischen Landesamts für Statistik. Nachweisungen, die zur Vervollständigung des statistischen Gesamtbildes von anderen Stellen zur Verfügung gestellt wurden, sind mit Quellenangabe versehen. Außerbayerische Angaben (Bund und Länder, Bayern in Europa) sind den einschlägigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamts, der Statistischen Landesämter, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und anderer Stellen entnommen.

**Erläuterungen****Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben.

**Auf- und Ausgliederungen**

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist in den Tabellen durch das Wort „davon“, die teilweise Ausgliederung durch das Wort „darunter“ gekennzeichnet (Abk.: „dav.“ bzw. „dar.“). Werden einzelne Ausgliederungen, die aber aus verschiedenen Gliederungsgesichtspunkten (Merkmalen) abgeleitet sind, aneinandergereiht, so wird eine solche Zergliederung mit den Worten „und zwar“ eingeleitet. Weisen Merkmalsträger mehr als eine Merkmalsausprägung des (auszugliedernden) Merkmals gleichzeitig auf, so kann die Summe der Häufigkeiten der Merkmalsausprägungen größer als die Gesamtsumme sein. Dieser Sonderfall einer Ausgliederung wird mit dem Gliederungswort „hierunter“ eingeleitet. Sofern aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte eindeutig hervorgeht, dass es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt, wurde auf die Worte „davon“ bzw. „darunter“ verzichtet.

**Prozentpunkte**

Prozentpunkte werden aus den ungerundeten Anteilswerten der beiden in den Vergleich eingehenden Zeitpunkte errechnet und dann jeweils mit einer gerundeten Nachkommastelle ausgewiesen. Diese Veränderung in Prozentpunkten kann daher von der Differenz zwischen den ausgewiesenen (und auf der ersten Nachkommastelle gerundeten) Anteilswerten in Prozent (Prozentanteile) abweichen.

**Begriffserläuterungen**

Begriffe, die in einem Haupt- oder Unterabschnitt von wesentlicher Bedeutung sind und in den Tabellen mehrfach verwendet werden, sind in den Einführungstexten zu den einzelnen Hauptabschnitten erläutert.

**Geschlechtsangaben**

Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach §22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

**Zeichenerklärung**

- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / = keine Angaben, da Zahl nicht sicher genug
- = Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- . . . = Angabe fällt später an
- x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll; bei Wahlen (zusätzlich): Partei nicht angetreten oder noch nicht bzw. nicht mehr existent
- ( ) = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtigtes Ergebnis
- s = geschätztes Ergebnis
- ≙ = entspricht

## Abkürzungen

### Einheiten und Benennungen

Mill.	= Million	l	= Liter
Mrd.	= Milliarde	hl	= Hektoliter (100 Liter)
€	= Euro	s	= Sekunde
°C	= Grad Celsius	Min.	= Minute
%	= Prozent	Std.	= Stunde
./.	= Mathematisches Minuszeichen	V	= Volt
St.	= Stück	kW	= Kilowatt
mm	= Millimeter	kWh	= Kilowattstunden
cm	= Zentimeter	GJ	= Gigajoule (10 <sup>9</sup> Joule)
m	= Meter	TJ	= Terajoule (10 <sup>12</sup> Joule)
m <sup>2</sup>	= Quadratmeter	SKE	= Steinkohleeinheiten
m <sup>3</sup>	= Kubikmeter	MD	= Monatsdurchschnitt
ha	= Hektar (10 000 m <sup>2</sup> )	QD	= Quartalsdurchschnitt
km	= Kilometer	JD	= Jahresdurchschnitt
km <sup>2</sup>	= Quadratkilometer (1 000 000 m <sup>2</sup> )	Vj.	= Vierteljahr
tkm	= Tonnenkilometer		
m über NN	= Meter über Normalnull		
g	= Gramm		
kg	= Kilogramm		
dt	= Dezitonne (100 kg)		
t	= Tonne		
tTM	= Tonnen Trockenmasse		

Gebiet	Sonstige		
Bay.	= Bayern	a. n. g.	= anderweitig nicht genannt
OB	= Oberbayern	Abw.	= Abweichung
NB	= Niederbayern	BGBI	= Bundesgesetzblatt
OPf.	= Oberpfalz	dar.	= darunter
OFr.	= Oberfranken	dav.	= davon
MFr.	= Mittelfranken	E. v.	= Erbringung von
UFr.	= Unterfranken	Einw.	= Einwohner
Schw.	= Schwaben	H. v.	= Herstellung von
Gde	= Gemeinde	HGB	= Handelsgesetzbuch
GKSt	= Große Kreisstadt	i. d. F.	= in der Fassung
Gv	= Gemeindeverband	i. e. S.	= im engeren Sinne
Krfr. St	= Kreisfreie Stadt	LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche
Lkr	= Landkreis	NE	= Nichteisen (-metalle)
M	= Markt	o. n. A.	= ohne nähere Angaben
Reg	= Region	SGB	= Sozialgesetzbuch

Weitere Abkürzungen sind in den Einführungstexten zu den einzelnen Kapiteln und in den Tabellen selbst erläutert.

## Abkürzungen für die Bezeichnung der Wahlvorschläge

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen	Name
<b>ABU</b>	Augsburger Bürger Union
<b>ADF</b>	Aktion Demokratischer Fortschritt
<b>AfD</b>	Alternative für Deutschland
<b>APD</b>	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS
<b>AUD</b>	Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher
<b>BdD</b>	Bund der Deutschen
<b>BFB</b>	BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen (1994 Bund freier Bürger; BfB)
<b>BHE-DG</b>	Deutscher Gemeinschaftsblock der Heimatvertriebenen und Entrechteten
<b>BP</b>	Bayernpartei
<b>BRbl</b>	Bayerischer Rechtsblock
<b>BSP</b>	Bayerische Staatspartei
<b>C.B.V.</b>	Christliche Bayerische Volkspartei
<b>CDU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands
<b>CSU</b>	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V.
<b>DDB</b>	Der Deutsche Block
<b>DFU</b>	Deutsche Friedens-Union
<b>DG</b>	Deutsche Gemeinschaft
<b>dieBasis</b>	Basisdemokratische Partei Deutschland
<b>DIE FRANKEN</b>	Partei für Franken
<b>DIE FRAUEN</b>	Feministische Partei DIE FRAUEN
<b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE (bis 15.06.2007: Die Linke.) (bis 16.07.2005: PDS; Partei des Demokratischen Sozialismus)
<b>Die PARTEI</b>	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
<b>DKP</b>	Deutsche Kommunistische Partei
<b>DP</b>	Deutsche Partei
<b>DRP</b>	Deutsche Reichs-Partei
<b>DVU</b>	DEUTSCHE VOLKSUNION
<b>EAP</b>	Europäische Arbeiterpartei
<b>EFP</b>	Europäische Föderalistische Partei
<b>EP</b>	Europapartei
<b>FAMILIE</b>	Familien-Partei Deutschlands (bis 10.10.1997: Familie; Deutsche Familien-Partei)
<b>FBU</b>	FREIE BÜRGER UNION
<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei
<b>FRAUEN</b>	FRAUENPARTEI
<b>FRIEDEN</b>	DIE FRIEDENSLISTE
<b>FW</b>	FREIE WÄHLER (bis 15.12.2011: FW FREIE WÄHLER Bayern e. V. bzw. FW FREIE WÄHLER e. V.)
<b>FU</b>	Föderalistische Union
<b>FVP</b>	Freiheitliche Volkspartei
<b>GB/BHE</b>	Gesamtdeutscher Block/Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten

## Noch: Abkürzungen für die Bezeichnung der Wahlvorschläge

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen	Name
<b>GDP</b>	Gesamtdeutsche Partei (DP-BHE)
<b>Gehr</b>	(Kennwort eines Einzelbewerber-Wahlvorschlags)
<b>GPD</b>	Gesamtdeutsche Partei
<b>GRAUE</b>	DIE GRAUEN - Graue Panther
<b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (bis 16.05.1993: DIE GRÜNEN)
<b>mut</b>	mut
<b>KPD</b>	Kommunistische Partei Deutschlands
<b>LIGA</b>	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben
<b>Mündige</b>	Die Mündigen Bürger
<b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
<b>ÖDP</b>	Ökologisch-Demokratische Partei
<b>ÖKO-UNION</b>	DEUTSCHE SOLIDARITÄT Union für Umwelt- u. Lebensschutz
<b>PBC</b>	Partei Bibeltreuer Christen
<b>Pfr.</b>	Parteifreie Wählerschaft
<b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland
<b>Pro DM</b>	Initiative Pro DM - neue liberale Partei -
<b>REP</b>	DIE REPUBLIKANER
<b>RRP</b>	Rentnerinnen und Rentner Partei
<b>Schill</b>	Partei Rechtsstaatlicher Offensive
<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>SSW</b>	Südschleswigscher Wählerverband
<b>Tierschutz</b>	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
<b>UDM</b>	Deutscher Mittelstand (Union Deutscher Mittelstandsparteien)
<b>V-Partei<sup>3</sup></b>	V-Partei <sup>3</sup> - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer
<b>Volt</b>	Volt Deutschland
<b>WAV</b>	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung
<b>ZENTRUM</b>	Deutsche Zentrumspartei